Überbauung Salzweg in Zürich : Kommunalwohnungen der Stadt Zürich : Architekt Manuel Pauli

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **57 (1970)**

Heft 4: **Sozialer Wohnungsbau**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-82179

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

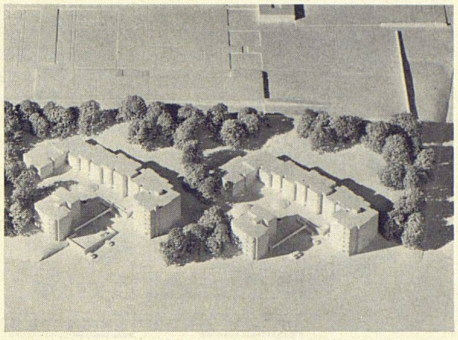
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

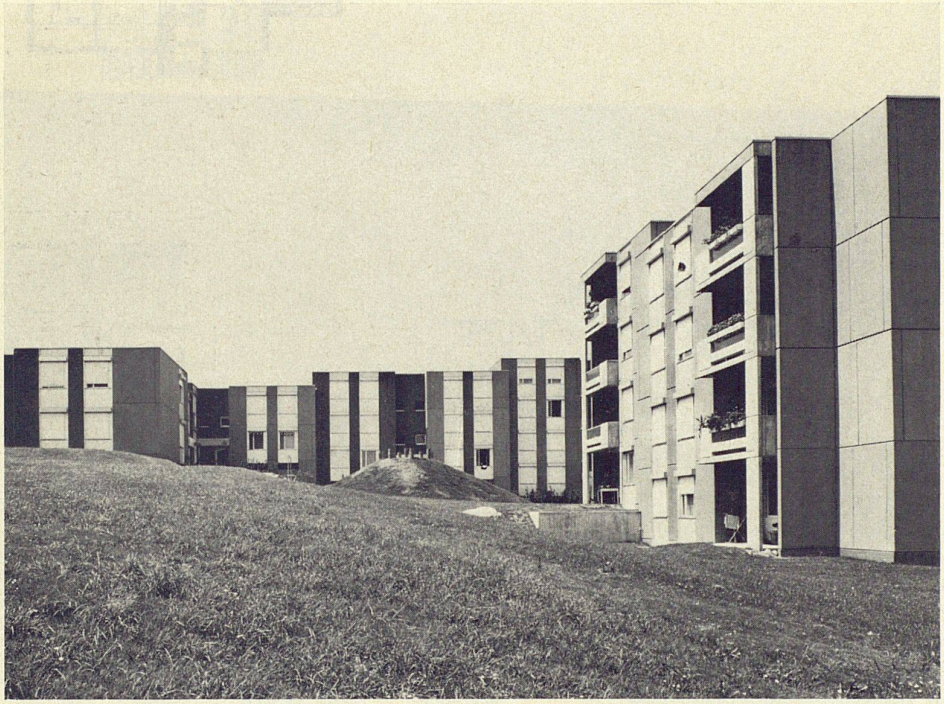
http://www.e-periodica.ch

Überbauung Salzweg in Zürich

Kommunalwohnungen der Stadt Zürich

Architekt: Manuel Pauli BSA/SIA, Zürich
1969
Photos: 1, 4 Jean Haubensak, Zürich



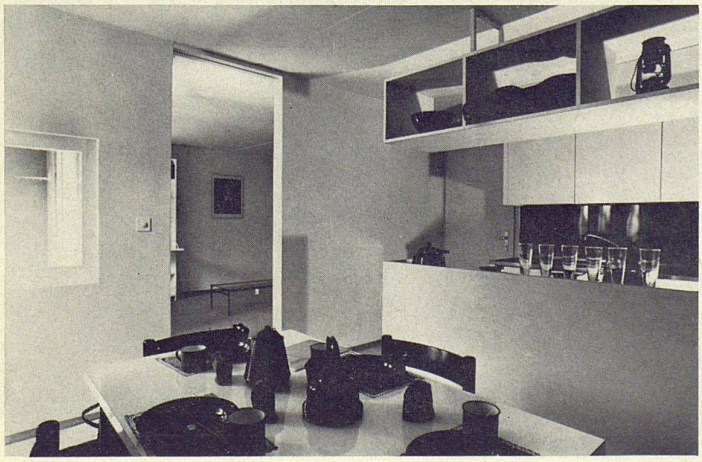


1

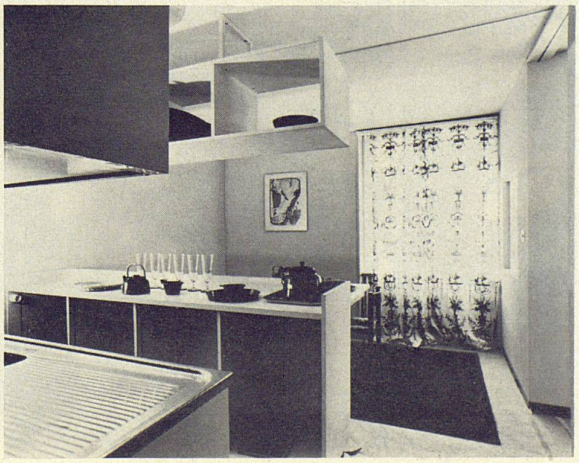
1
Die Überbauung Salzweg in Zürich besteht aus zwei Punkthäusern und zwei gestaffelten, zwei- bis sechsstöckigen Zeilenbauten
2, 3
Ein Installationsblock trennt Bad/WC und die Küche. In ihm sind sämtliche sanitären Leitungen, Dachwasser, Ventilation und Elektrizität enthalten. Alle Befestigungsstellen für Apparate und Garnituren sind am Installationsblock vorbereitet

1
La colonie d'habitation Salzweg à Zurich comprend deux petites maisons-tours et deux immeubles en ligne décalés de deux à six étages
2, 3
Un bloc d'installation sépare les salles d'eau de la cuisine. Il contient toutes les conduites sanitaires, électriques, d'écoulement des eaux du toit et de ventilation. Les points de fixation des appareils et accessoires sur le bloc d'installation sont préparés d'avance

1
The Salzweg building project in Zurich consists of two point-houses and two staggered 2–6-storey serial buildings
2, 3
An installation block separates Bath/W.C. and the kitchen. This contains all the sanitation mains, rain-spouts, ventilation and electricity. All mountings for apparatus and fittings are set out in the installation block



2



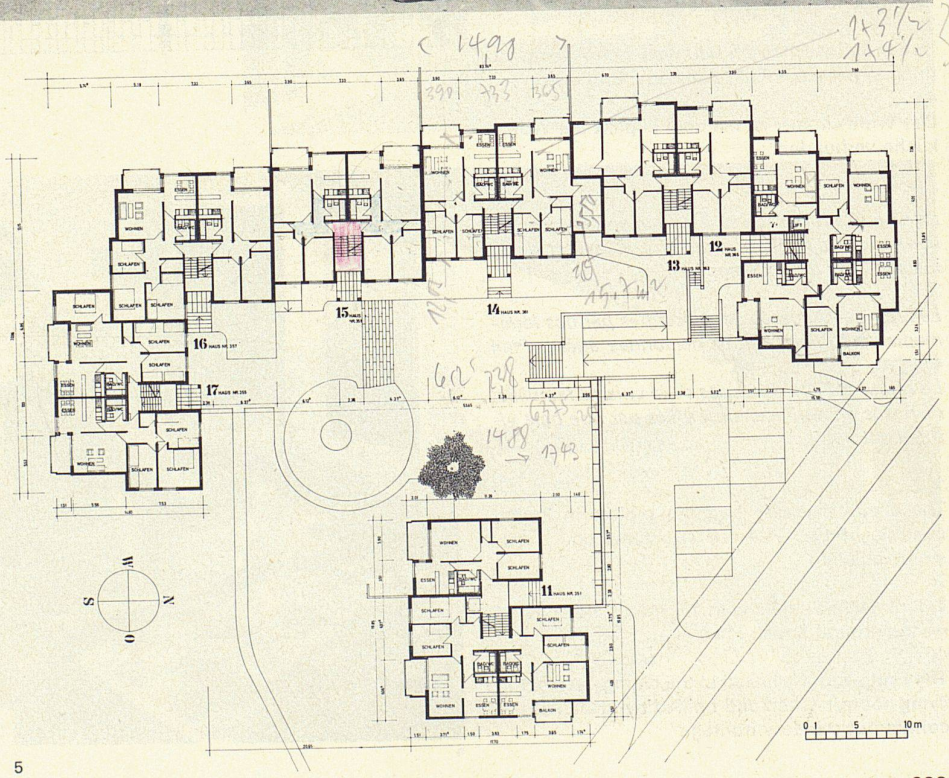
3

4

4
Die Farbgebung (Eva Pauli, Zürich) unterstreicht in verschiedenen Rottönen die Staffelung der Bauten. Die farbige Betonlasur umfaßt fünf Töne. Die tragenden Wände wurden in stockwerkhohen Platten auf der Baustelle vorgefertigt
5
Grundriß

4
Le glacis rouge, appliqué sur le béton en cinq tonalités différentes (conception Eva Pauli, Zurich), souligne l'échelonnement des immeubles. Les parois portantes, réalisées en panneaux hauts d'un étage, ont été préfabriquées et montées sur le chantier de construction
5
Plan

4
The colouring (Eva Pauli, Zurich), in various shades of red, emphasizes the staggered effect of the buildings. The coloured concrete glaze contains five shades.
The supporting walls, consisting of storey-high slabs, were prefabricated in a factory on the building site
5
Plan



5